

Die Suche nach Ivankov

Lawlu

Von Krasawaza

Kapitel 8: 8

Law saß neben Ruffy und Zorro. Er war zwar verletzt, aber das schien den Schwerkämpfer nicht zu stören, er schenkte Law trotzdem Sake ein. Law wollte das nicht trinken, aber Zorro wollte anstoßen und so blieb den Arzt keine Wahl. Ein Sake würde nicht schaden. Ruffy trank aus einem Krug. Law passte darauf auf, was der Strohhut trank.

Kopfschmerzen weckten ihn am nächsten Morgen. Er hatte eindeutig zu viel getrunken. Etwas neben ihm bewegte sich. Seine Erinnerungen waren in einem dunklen Nebel gepackt.

„Uh...mein Kopf.“

Ruffy. Aber wieso hatte er Kopfschmerzen? Ruffy trank nicht. Das Nächste, woran Law dachte, war, dass Ruffy verdammt weiche Haut hatte. Plötzlich kam ihm ein Gedanke und er zog die Decke von sich und Ruffy.

„Scheiße.“

Ruffy griff nach der Decke und deckte sich wieder zu und sah Law verständnislos an.

„Strohhut-ya, wir sind nackt. Das heißt, wir könnten Sex gehabt haben und ich sehe hier kein Kondom.“

„Oh.“

Law runzelte die Stirn und fragte Ruffy, ob dieser es tatsächlich verstanden hatte.

„Na das heißt ich bin schwanger.“

„Nicht unbedingt, aber wenn wir wirklich Sex hatten, dann kann es sein.“

"Ruffy legte den Kopf schief und sah Law einfach an.

„Rayleigh hat mit genau erklärt, was Liebe ist und ich fühle genau das für dich.“

Law starrte Ruffy an. War das ein Liebesgeständnis gewesen? Es war so typisch Ruffy. Er wusste nicht, was er darauf antworten sollte. Er fühlte dasselbe definitiv für den Strohhut, aber traute er sich das zu sagen? Ruffy schien auch nicht auf eine Antwort zu warten, sondern gab ihm lächelnd einen Kuss.

„Ich fühle das Gleiche.“

Law musste es dem anderen Kapitän sagen. Es war nur fair. Nachdem sie eine Weile gekuschelt hatte und einfach die Stille genossen, klopfte es. Panisch befahl Law, dass Ruffy sich anzog, bevor die Person hereinkam. Der Gummimensch tat es einfach ohne zu fragen. Erst dann bat Law die Person herein. Es war Robin. Ihr Blick glitt von einem Kapitän zum anderen. Sie grinste und Law hatte das Gefühl ertappt worden zu sein. Nach einem Brummen von ihm setzte sie sich auf seinen Stuhl.

„Shiori hat erlaubt, dass wir uns ansehen können, was die Marine hier wollte, und ihr werdet es nicht glauben. Wir haben auch danach gesucht.“

Laws Augen weiteten sich, als er die Worte und den Sinn dahinter verstand. Ruffy fand den Zusammenhang zwar nicht, aber Laws Reaktion und Robins gute Laune sprachen Bände.

„Wir haben den Letzten?“

„Ja. Und ich habe ihn gesehen. Er ist echt. Willst du mitkommen. Ich habe ihn noch nicht übersetzt.“

Law nickt nur und schickte Robin raus, damit sie draußen wartete. Der Kapitän der Strohhut-Piraten fühlte sich etwas ausgeschlossen und sah seinen Freund schmollend an. Dieser seufzte und erklärte es.

„Auf dieser Insel ist der letzte Road-Porneglyph. Wir können das One Piece finden.“

Das brachte auch Ruffy dazu aus dem Bett zu springen. Dummerweise verhedderte er sich in der Decke und fiel aus dem Bett.

„Autsch.“

Law lachte erst, bevor er Ruffy half.

Law legte seine Hand auf den roten, großen Würfel. Sie hatten wirklich den letzten gefunden. Robin stand neben ihm und schrieb in ihren Notizblock ihre Übersetzung. Das One Piece war zum Greifen nah. Law wusste es. Er hatte gewusst, dass, wenn er Ruffy half, er auch das One Piece fand. Alleine wäre er nie so weit gekommen. Niemand konnte die alten Schriften übersetzen, außer Robin. Der Chirurg konnte sich

Ruffy mit einer Krone sehr gut vorstellen. Beide Mannschaften waren hier in diesem Raum, der unter der Villa im Wald war. Deshalb war die Marine hier gewesen. Dieser wurde nicht von einem Piratenkaiser oder eine Horde Minks bewacht. Hier war nur die Frau und ihr Mann, den Law immer noch nicht gesehen hatte.

„Nami ich habe alles übersetzt. Jetzt brauche wir nur noch einen Kurs.“

Die Navigatorin nahm der Archäologin das Notizbuch ab und nickte dann. Nami war aufgeregt. Das hier war die wichtigste Route, seit sie bei den Strohhut-Piraten war. Es war der Weg, der Ruffy zum König der Piraten machte. Es war der Weg zu der Freiheit, die sie alle wollten. Keiner würde sich mehr trauen sie anzugreifen. Zumindest hoffte sie das.

„Ich gehe zur Sunny und zeichne die Karte.“

Ruffy sprang grinsend auf. Ihm kam eine Idee.

„Wir gehen alle zur Sunny und FEIERN!“

Alle jubelten. Sanji schnappte sich Lysop, Franky und ein paar Heart-Piraten und ging Essen einkaufen. Es war wirklich ein Tag zum Feiern. Zorro und Brook wollten Sake und Bier besorgen. Auch sie nahmen ein paar Piraten aus der anderen Crew mit. Nami kreischte zwar wieder rum, weil Ruffy ihr Geld ausgab, aber auch sie hatte ein Lächeln auf den Lippen.

Die Party dauerte schon eine Weile an. Zorro und Shachi hatten es geschafft Law abzufüllen und lachten sich jetzt schlapp. Es war wirklich erfrischend, wie Law ständig versucht Ruffy an die Wäsche zu gehen. Bisher hatte aber Robin immer wieder aufgepasst. Nur funktionierte das diesmal nicht, da Sanji sie anbaggerte und Zorro dazwischen ging. Es lenkte sie und Zorro ab. Sonst passte er immer, wie ein Luchs auf, dass Law seine Finger bei sich behielt.

„Room.“

Ruffy befand sich plötzlich in Laws Kajüte.

„Torao?“

Law antwortete nicht, sondern küsste Ruffy nur.

Law hatte ein Déjà Vu. Sein Kopf platzte gleich und er fühlte sich elend. Schnell setzte er sich auf. Kurz drehte sich alles, aber es war ihm egal. Er musste herausfinden, ob letzte Nacht kein Traum war. Mit einer schnellen Bewegung zog er die Decke von sich und Ruffy. Wie befürchtet. Sie waren wieder nackt. Law schlug wütend auf die Decke. Wieso hatte er sich nicht unter Kontrolle.

„Torao?“

„Es tut mir so leid, dass ich mich nicht unter Kontrolle habe.“

Ruffy setzte sich auf und nahm Laws Gesicht in seine Hände. Seine Augen blickten den Arzt offen und ehrlich an.

„Es hat mir gefallen.“

Er ließ Law keine Zeit zu antworten, sondern küsste ihn. Seit wann war Ruffy so...so...so erwachsen? War das nur, weil er eine Frau war? Wie würde es sein, wenn er wieder ein Mann war? Law fiel zurück auf das Bett und zog Ruffy mit sich.

„Aber wir müssen das auf jeden Fall auch machen, wenn ich wieder ich bin.“

„Ja.“

Law hauchte das Wort gegen Ruffys Lippen und küsste ihn dann wieder. Langsam ließ er seine Hände wandern. Ruffy bog sich ihm stöhnend entgegen.

„Also Ruffy wir brauchen drei Wochen, dann sind wir da, aber ich habe keine Ahnung was uns dort erwartet, deshalb sollten wir einen Halt zwischendurch planen.“

Der Kapitän der Strohhut-Piraten nickte und gab den Befehl zum Ablegen.

„LOOOOOS GEEEEEEHTS!“

„AYE!“

Sie machten gerade einen Zwischenhalt, um ihre Vorräte aufzufüllen, als sie wieder Kid über den Weg liefen. Law verfluchte schon alle Götter. Das durfte doch nicht wahr sein. Wieso trafen sie immer wieder diesen Typ? Natürlich provozierte er Law wieder. Ruffy ließ sich davon zum Glück nicht so leicht provozieren. Killer neben ihm lachte, wie eine Hyäne.

„Warum kannst du Depp uns nicht in Ruhe lassen?“

„Deine Gummipuppe hat mich beim letzten Mal geschlagen, das wird er bereuen!“

Laws Zorn stieg ins unermessliche. Sofort erschuf er eine Raum und wollte Kid zerlegen, da sprang Ruffy schon Kid entgegen. Er dampfte. Kid war nicht darauf vorbereitet. Er hatte gedacht, dass Law ihn angriff, aber nicht Ruffy, vor allem nicht in diesem Tempo. Der rothaarige Kapitän hatte keine Chance auszuweichen oder den Angriff abzuwehren.

„Hör auf Torao zu provozieren!“

Ruffy sprang an Laws Seite zurück und blickte Kid richtig giftig an. Kid kam auf die Beine und hielt sich die Nase. Das diese blutete, hielt ihn nicht auf, weiter Law zu provozieren.

„Mensch Trafalgar, ist das deine Wachhündin?“

Das konnte Law nicht Kid nicht durchgehen. Er zog sein Schwert und schnitt den anderen Kapitän in Einzelteile.

„Wir haben dir viel durchgehen lassen, aber irgendwann ist Schluss.“

Killer lachte und griff Law an. Zorro sprang dazwischen. Das war eine Aufgabe für ihn. Kid fluchte. Laut und farbenfroh. Aber Law ließ ihn nicht gehen. Der zerlegte Körper schwebte durch die Luft. Robin legte den Kopf schief.

„Vielleicht sollten wir ihn der Marine übergeben.“

Law grinste und dachte über den Vorschlag nach. Laut sagte er, dass Kid dann immerhin nicht mehr nerven würde und das war schon ein großer Pluspunkt. Immer noch grinsend setzte er den Körper wieder zusammen, nur nicht normal. Plötzlich hatte Kid statt eines rechten Armes, das rechte Bein an der Position. Das andere Bein und der rechte Arm waren seine Beine. Ruffy hielt sich den Bauch vor Lachen. Das sah zu komisch aus.

„Dein Psycho-Doc zeigt ja doch Humor.“

Zorro hatte ein Schwert geschultert. Hinter ihm saß Killer auf den Boden und lachte. Seine Klingen waren zerbrochen. Natürlich kocht Kid vor Wut, aber er konnte sich nicht bewegen. Plötzlich begann Kid zu grinsen. Schnell setzte er seine Teufelskraft ein. Ruffy schrie überrascht auf, da er ziemlich schnell auf den rothaarigen Kapitän zu flog. Bevor Law 'Shambles' einsetzen konnte, hatte Kid Ruffy einen Metallmesser aus dem Metall von seinem Arm an Ruffys Hals gelegt. Law knurrte. Aus dem Augenwinkel sah er die entspannte Haltung von Robin und Zorro. Der Schwertkämpfer steckte sogar sein Schwert weg.

„Was ist mit euch los?“

Zorro grinste nur und sah weiter auf die Szene. Robin antwortete dem Kapitän.

„Wenn du Ruffy nur lange genug kennst, wirst du es verstehen.“

Das gab Law zu denken. Was wussten oder sahen die Strohhüte, was er nicht wusste oder sah. Ruffy sah Kid weder wütend noch sonst irgendwie böse an. Dennoch. Law spürte es. Etwas lag in der Luft. Zwar ließ er seine Angriffsposition fallen, aber blieb wachsam. Den Raum schloss er nicht. So konnte er sicher gehen, dass er Ruffy schnell aus einer Gefahrensituation retten konnte. Dann sah er es. War das Ruffys ernst? Der

Gummimensch hat einen Finger verlängert und legte diesen ganz langsam und vorsichtig um Kid. Als Ruffy wohl zufrieden war, ging es ganz schnell. Mit einem Ruck wurde Kid von ihm weggezogen und ein paar Meter weit geschleudert.

„Torao, mach ihn wieder normal. Ich prügele ihm jetzt Vernunft ein.“

Law hielt zwar nicht viel von dieser Idee, aber tat, was Ruffy verlangte. Als Kid wieder er selbst war und alle Extremitäten an ihrem richtigen Platz waren, grinste er Siegessicher. Scheinbar war er der Einzige, der an seinen Sieg glaubte, wenn man sich die Gesichter ansah, und Law sah sich die Gesichter an.

„Ich suche das Rothaar. Du wirst eine gute Übung sein.“

Law wusste, dass Kid damit Ruffys Aufmerksamkeit hatte. Shanks war für Ruffy wie ein Vater, ein Vorbild. Wenn dieser in diesem Gewässer segelte, wollte der Strohhut das sicherlich wissen.

„Shanks ist hier?“

„Nicht mehr lange, dann werde ich ihn töten.“

Noch während Kid lachte und sich den Tod von Shanks vorstellte, spürte er Ruffys Faust im Gesicht. Der Kampf dauerte nicht lange. Ruffy machte kurzen Prozess. Kid würde Shanks nicht töten, das ließ der Gummimensch nicht zu. Das prügelte er dem menschlichen Magnet ein. Dann wandte sich Ruffy um und stampfte auf Law zu. Der Chirurg wusste er nicht, was Ruffy wollte, da wickelten sich die Arme des anderen Kapitäns um ihn und er hatte Ruffy wie einen Koala an sich hängen.

„Wir müssen ganz schnell das One Piece finden. Ich darf Shanks nicht begegnen, solange ich kein großartiger Pirat bin.“

Law und Zorro lachten laut, während Robin kicherte. Nach dem Gelächter küsste Law seinen Freund und sagte ihm, warum alle lachten.

„Du bist ein Kaiser, mit verdammt hohem Kopfgeld. Du bist bereits ein großartiger Pirat.“

„Aber immer noch nicht der König.“

Ruffys Logik war unübertreffbar. Law lachte wieder und Ruffy schmolte.

Als die Gruppe wieder auf der Sunny war, erzählten sie, dass Shanks in der Nähe war. Lysop flippte natürlich aus. Sein Vater war bei der Piratenbande. Und diesem wollte er noch nicht begegnen. Erst wenn er die ganze Welt besiegelt hatte. So wurde beschlossen, dass sie versuchten, Shanks nicht über den Weg zu laufen. Alle standen im Kreis um einen Tisch, den Franky auf dem Deck der Sunny aufgebaut hatte, selbst auf der Polar Tang war keiner mehr. Sie alle schauten auf eine Karte, auf der Namis

Hand lag.

„Das ist der Kurs. Wir sollten in einer Woche da sein. Sanji und Uni haben Vorräte für drei Wochen eingepackt. Wir haben also Zeit zum Suchen. Ich denke nicht, dass es einfach sein wird die Insel zu betreten. Sonst wären schon längst Piraten oder die Marine auf die Insel gestoßen.“

Alle nickten. Es klang einleuchtend.

„Machen wir uns auf den Weg und holen uns das One Piece. Kapitän, wenn du bereit bist, sind wir es auch.“

Die Blicke wanderten von Nami zu Ruffy. Mittlerweile hatte sich wirklich jeder an sein weibliches Aussehen gewöhnt. Alle warteten auf den Befehl.

„LOS GETHS!“

„AYE!“

Hey, ich wollte mich einmal kurz melden und fragen, wie ihr es bisher findet. Achja, falls ihr einen Fehler findet, gebt mir bescheid und ich versuche ihn schnellstmöglich zu korrigieren.

LG Krasawaza